

Kurztitel

Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz

Kundmachungsorgan

BGBI. Nr. 305/1961 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/2014

§/Artikel/Anlage

§ 210

Inkrafttretensdatum

01.03.2014

Außerkrafttretensdatum

11.02.2015

Text

Gehalt

§ 210. (1) Abweichend von § 66 Abs. 1 beträgt das Gehalt der Richterin oder des Richters des Bundesverwaltungsgerichts und des Bundesfinanzgerichts:

in der Gehalts- stufe	in der Verwendungs- gruppe R 1c Euro
1	3 600,2
2	4 127,4
3	4 607,0
4	5 324,1
5	5 933,5
6	6 486,5
7	6 882,0
8	7 184,2

(2) Abweichend von den §§ 66 und 68 gebührt der Präsidentin oder dem Präsidenten des Bundesverwaltungsgerichts und des Bundesfinanzgerichts ein festes Gehalt im Ausmaß von 10 003,5 Euro.

(3) Abweichend von § 68 gebührt der Vizepräsidentin oder dem Vizepräsidenten des Bundesverwaltungsgerichts und des Bundesfinanzgerichts eine ruhegenussfähige Dienstzulage in Höhe von 834,2 Euro.

(4) Für die Leitung der Controllingstelle des Bundesverwaltungsgerichts gebührt der Richterin oder dem Richter eine ruhegenussfähige Dienstzulage in Höhe von 581,9 Euro.